

Inhalt

Einleitung

von Günter Morsch	7
-------------------------	---

I. Prolog: KZ- und SS-Standort Oranienburg

15

I.1. Das Konzentrationslager Sachsenhausen und die Stadt Oranienburg	15
I.2. Das Konzentrationslager Sachsenhausen und der SS-Standort Sachsenhausen-Oranienburg	29

II. Die Inspektion der Konzentrationslager 1934–1945 ...

41

II.1 Das „T-Gebäude“. Die Geschichte seiner Nutzung 1938–1989	41
II.2 Nutzung des „T-Gebäudes“ durch die Inspektion der Konzentrationslager und andere NS-Einrichtungen, 1945	47
II.3 KZ-Hauptlager 1934–1945	55
II.4 Die Arbeitsorganisation in der Inspektion der Konzentrationslager 1934–1945 ..	96
II.5 Exemplarische Täterbiografien	115

III. Bedeutung und Funktion der Inspektion der Konzentrationslager: sechs exemplarisch ausgewählte Verbrechenskomplexe

157

III.1 Die IKL und die Lebensbedingungen im KZ. Hungertod – Kälte – Seuchen	158
III.2 Medizinische Verbrechen. Menschenversuche – „Euthanasie“	197
III.3 Mord an sowjetischen Kriegsgefangenen. Antibolschewismus – Rassismus	231
III.4 KZ-Zwangsarbeit. Ausbeutung – Vernichtung durch Arbeit	256
III.5. Völkermord. Die Ermordung der europäischen Juden und der Roma und Sinti	285
III.6 Todesmärsche. Verbrechen bei der Evakuierung der Konzentrationslager ...	301

IV. Epilog: Die Verbrechen der Inspektion der Konzentrationslager vor Gericht

335

IV.1 Der 4. Nürnberger Nachfolgeprozess 1947	337
IV.2 Verurteilte Mitarbeiter der IKL	340

Abkürzungsverzeichnis	344
Personenregister	345
Impressum	351